

2 | 2021

52. Jahrgang
20. April 2021
S. 93-192
PVSt 7759

AFP

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-2308



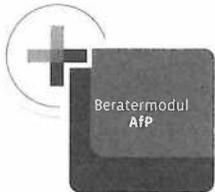
Zeitschrift für das gesamte Medienrecht

Archiv für Presserecht

Herausgegeben von: Prof. Dr. Christian Berger · Prof. Dr. Emanuel H. Burkhardt · Prof. Dr. Karl-
Eberhard Hain · Dr. Verena Hoene · Gernot Lehr · Dr. Christian Löffler · Prof. Dr. Roger Mann ·
Prof. Dr. Karl-Nikolaus Peifer · Dr. Jörg Soehring · Prof. Dr. Christian von Coelln · Vera von Pentz ·
Georg Wallraf · Prof. Dr. Johannes Weberling

afp-medienrecht.de

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK



Aufsätze > Markus Rössel – Digital Services Act 93

Lucas Brost / Valentin Horst – Auskunftsverweigerungsrechte der
Behörde gegenüber der Presse 103

Mareike Drygala / Katja Fiebig – Barrierefreiheit – Wie weit reicht
das Recht auf Information für Hörbehinderte und Gehörlose? 107

Entscheidungen > Zu äußerungsrechtlich zulässigen Schranken des „Whistleblowings“
in einem Beschäftigungsverhältnis (EGMR, Urt. v. 16.2.2021 –
23922/19) 119

Möglicher Unionsrechtsverstoß durch Regionalwerbverbot
(EuGH, Urt. v. 3.2.2021 – C-555/19) 131

Unterlassene Anhörung bei fehlender Kongruenz zwischen
Abmahnung und Verfügungsantrag (BVerfG, Beschl. v. 4.2.2021 –
1 BvR 2743/19) 139

Unzulässige Nutzung eines Prominentenbilds als „Klickköder“ –
Clickbaiting (BGH, Urt. v. 21.1.2021 – I ZR 120/19) §15 143

Unzulässige werbliche Nutzung eines Prominentenfotos –
Urlaubslotto (BGH, Urt. v. 21.1.2021 – I ZR 207/19) 150

Zulässige Veröffentlichung eines wissenschaftlichen
Bewertungs- und Informationsberichts – Glyphosat-Bericht
(OLG Köln, Urt. v. 19.2.2021 – 6 U 105/20) 163

Kartellrechtswidrige Vereinbarung über Knowledge Panels –
gesund.bund.de (LG München, Urt. v. 10.2.2021 – 37 O 15720/20) 171

ottoschmidt



86202842102



Zeitschrift für das gesamte Medienrecht

Archiv für Presserecht



Herausgegeben von:

Prof. Dr. Christian Berger, Leipzig · Prof. Dr. Emanuel H. Burkhardt, Stuttgart · Prof. Dr. Karl-Eberhard Hain, Köln · RAin Dr. Verena Hoene, LL.M., Köln · RA Gernot Lehr, Bonn · Richter am BGH Dr. Christian Löffler, Karlsruhe · RA Prof. Dr. Roger Mann, Hamburg · Prof. Dr. Karl-Nikolaus Peifer, Köln · RA Dr. Jörg Soehring, LL.M., Hamburg · Prof. Dr. Christian von Coelln, Köln · Richterin am BGH Vera von Pentz, Karlsruhe · RA Georg Wallraf, Kerpen · RA Prof. Dr. Johannes Weberling, Berlin

Inhalt

afp-medienrecht.de

Aufsätze

Markus Rössel – Digital Services Act – Innovation und Verbesserungsbedarf des ersten Verordnungsentwurfs

Mit dem ersten Entwurf zum Digital Services Act wurde ein umfangreiches Maßnahmenpaket zur Regulierung von Onlineplattformen vorgelegt, das die Haftungsregelungen der 20 Jahre alten E-Commerce-RL an die aktuellen Bedürfnisse anpassen soll und andererseits im weit größeren Umfang auf die Größe der Unternehmen zugeschnittene Sorgfaltspflichten und Aufsichtsmaßnahmen intendiert. 93

Dr. Lucas Brost / Valentin Horst – Auskunftsverweigerungsrechte der Behörde gegenüber der Presse

Nicht selten wendet sich die Presse mit Auskunftsbegehren an staatliche Stellen. Diese sind jedoch häufig nicht zur Preisgabe entsprechender Informationen bereit, obwohl sie grundsätzlich einem Auskunftsanspruch unterliegen. Unter welchen Voraussetzungen Behörden nach den Landespressegesetzen zur Auskunftsverweigerung berechtigt sind, klärt dieser Beitrag. 103

Mareike Drygala / Katja Fiebig – Barrierefreiheit – Wie weit reicht das Recht auf Information für Hörbehinderte und Gehörlose?

Der Beitrag beschäftigt sich mit der Barrierefreiheit und dem Recht auf Information für Hörbehinderte und Gehörlose. Dabei geht es primär um den Einsatz von Gebärdensprachdolmetscher:innen im Fernsehen. Die Hörbehinderten und Gehörlosen beklagen seit langem, dass zu wenige Sendungen davon begleitet werden. In der letzten Zeit hat sich diese Diskussion aber auch auf das „Wie“ der Einblendung von Gebärdensprachdolmetscher:innen ausgeweitet. 107

EGMR-Rechtsprechung

Sebastian Zeitmann – Zur Rufschädigung eines Mitglieds der Streitkräfte – EGMR, Ur. v. 9.2.2021 – 9142/16 (Kadir Sađıç gegen Türkei) 111

Sebastian Zeitmann – Zur Veröffentlichung unerlaubter Aufzeichnungen von Privatgesprächen – EGMR, Ur. v. 14.1.2021 – 281/15 und 34445/15 (Société Editrice de Mediapart u.a. gegen Frankreich) 112

Blick nach Brüssel

Dominik Eickemeier / Dr. Ruben A. Hofmann / Carsten Brodersen – Stand: 1.4.2021 113

Medienkartellrecht

Dr. Martin Jäger – Stand: 1.4.2021 115



Otto Schmidt live – der Podcast. Neueste Urteile, wichtige Gesetze und Rechtsfragen. Jetzt kostenlos anhören: otto-schmidt.de/podcast.

Inhalt

Nachrichten

<i>Christine Libor</i> – Kritik des BDZV an Förderrichtlinien des BMWi	118
<i>Christine Libor</i> – Beteiligung von Medienunternehmen durch Microsoft, Google und Facebook	118
<i>Christine Libor</i> – Verfassungsrechtliche Bedenken gegen Reform des BND-Gesetzes	118
<i>Christine Libor</i> – Verfassungsbeschwerden gegen Urheberrechtsreform	119
<i>Christine Libor</i> – Diskussion über Reform des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	119

Entscheidungen

Zu äußerungsrechtlich zulässigen Schranken des „Whistleblowings“ in einem Beschäftigungsverhältnis	(EGMR, Ur. v. 16.2.2021 – 23922/19 – Gawlik gegen Liechtenstein).....	119
Urheberrechtswidriges Framing bei Umgehung von Schutzmaßnahmen	(EuGH, Ur. v. 9.3.2021 – C-392/19, ECLI:EU:C:2021:181).....	125
Möglicher Unionsrechtsverstoß durch Regionalwerbverbot	(EuGH, Ur. v. 3.2.2021 – C-555/19, ECLI:EU:C:2021:89 – Fussl Modestraße Mayr GmbH vs. SevenOne Media GmbH u.a.)	131
Unterlassene Anhörung bei fehlender Kongruenz zwischen Abmahnung und Verfügungsantrag	(BVerfG, Beschl. v. 4.2.2021 – 1 BvR 2743/19).....	139
Unzulässige Nutzung eines Prominentenfotos als „Klickköder“ – Clickbaiting 	(BGH, Ur. v. 21.1.2021 – I ZR 120/19, ECLI:DE:BGH:2021:210121UIZR120.19.0).....	143
Unzulässige werbliche Nutzung eines Prominentenfotos – Urlaubslotto	(BGH, Ur. v. 21.1.2021 – I ZR 207/19, ECLI:DE:BGH:2021:210121UIZR207.19.0).....	150
Erbringung von Grafikleistungen für Rundfunkanstalt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses	(BAG, Ur. v. 25.8.2020 – 9 AZR 373/19, ECLI:DE:BAG:2020:250820.U.9AZR373.19.0).....	159
Zulässige Veröffentlichung eines wissenschaftlichen Bewertungs- und Informationsberichts – Glyphosat-Bericht	(OLG Köln, Ur. v. 19.2.2021 – 6 U 105/20).....	163
Kein fliegender Gerichtsstand bei Wettbewerbsverstoß im Internet	(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 16.2.2021 – 20 W 11/21, ECLI:DE:OLGD:2021:0216.20W11.21.2000).....	168
Unzulässige Titelseitengestaltung einer Zeitschrift	(OLG Hamburg, Beschl. v. 29.1.2021 – 7 W 9/21).....	170
Kartellrechtswidrige Vereinbarung über Knowledge Panels – gesund.bund.de	(LG München, Ur. v. 10.2.2021 – 37 O 15720/20).....	171
Unzulässige Berichterstattung über Grundstückskaufpreis	(LG Hamburg, Ur. v. 30.10.2020 – 324 O 349/20).....	178



Hochkonzentriert.

Dieser neue Kommentar bündelt die Querschnittsmaterie IT-Recht in nur einem Band. Die in Kommentarform einzigartige Zusammenstellung bringt ein Mehr an Rechtssicherheit und ersetzt zahlreiche Kommentare zu Einzelgesetzen.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter otto-schmidt.de

Inhalt

Anspruch auf Auskunft über Hintergrundgespräche unter Beteiligung des Bundeskanzleramts	(VG Berlin, Urt. v. 13.11.2020 – VG 27 K 34.17).....	181
Pflicht zur Werbekennzeichnung auf Instagram – Diana zur Löwen	(OLG Köln, Urt. v. 19.2.2021 – 6 U 103/20 (Ls.))	191
Unzulässige gerichtliche Pressemitteilung mit Details aus Anklageschrift	(OVG Nordrhein-Westfalen, Beschl. v. 4.2.2021 – 4 B 1380/20, ECLI:DE:OVGNRW:2021:0204.4B1380.20.2000 (Ls.)).....	192

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie Ihre Online-Vorteile und auch die Otto Schmidt Zeitschriften-App! Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? Kundenservice Telefon: 0221/93738-997.



Breaking News

Presserecht: Liefert konkrete Antworten auf Fragen und Problemstellungen zur Wort- und Bildberichterstattung. Auf topaktuellem Stand.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de

Zeitschrift für Wettbewerbsrecht

Journal of Competition Law

Z

D3-Z307

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

Herausgeber:

Prof. Dr. Carsten Becker, Direktor beim
Bundeskartellamt, Bonn

Prof. Dr. Dr. h. c. Joachim Bornkamm,
Freiburg i. Br.

Prof. Dr. Eckart Bueren, Göttingen

Prof. Dr. Meinrad Dreher, Mainz

Prof. Dr. Andreas Fuchs, Osnabrück

RA Dr. Florian C. Haus, Bonn

RA Dr. Frank Montag, Brüssel

RAin Dr. Romina Polley, Köln

RA Prof. Dr. Christoph Stadler,
Düsseldorf

Dr. Kurt Stockmann, Vizepräsident
des Bundeskartellamts a. D., Berlin

Prof. Dr. Stefan Thomas, Tübingen

Richter am Bundesgerichtshof

Dr. Jan Tolkmitt, Karlsruhe

Eckart Bueren/Nils Imgarten

Rechtsschutz bei Settlement-Verfahren
der Europäischen Kommission

2

Daniel Zimmer/Jan-Frederick Göhsl

Vom New Competition Tool zum Digital
Markets Act: Die geplante EU-Regulie-
rung für digitale Gatekeeper

29

Peter Kenning/

Vita E. M. Zimmermann-Janssen

Verbraucherschutz und Digitalisierung:
Ausgewählte Problemfelder und aktu-
elle Themen in der digitalen Welt

62

Stephan Manuel Nagel/Stefan Horn

Die Facebook-Entscheidung des BGH
– ein neuer Kompass für die Miss-
brauchskontrolle?

78

With abstracts in English

RWS RWS Verlag
Kommunikationsforum

19. Jahrgang/11. März 2021/Seiten 1–120

1



Herausgeber:

Prof. Dr. Carsten Becker, Direktor beim BKartA, Bonn
Prof. Dr. Dr. h. c. Joachim Bornkamm, Freiburg i. Br.
Prof. Dr. Eckart Bueren, Göttingen
Prof. Dr. Meinrad Dreher, Mainz
Prof. Dr. Andreas Fuchs, Osnabrück
RA Dr. Florian C. Haus, Bonn

RA Dr. Frank Montag, Brüssel
RAin Dr. Romina Polley, Köln
RA Prof. Dr. Christoph Stadler, Düsseldorf
Dr. Kurt Stockmann, Vizepräsident des BKartA a. D., Berlin
Prof. Dr. Stefan Thomas, Tübingen
Richter am BGH Dr. Jan Tolkmitt, Karlsruhe

Aus dem aktiven Herausgeberkreis ausgeschiedene, ehemalige Herausgeber:

Prof. Dr. Günter Hirsch (Gründungsherausgeber); Prof. em. Dr. Dr. h. c. Ulrich Immenga (Gründungsherausgeber); Richter am BGH Dr. Hermann Deichfuß

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Josef Drexl, München
Prof. Dr. David J. Gerber, Chicago
Prof. Dr. Roman Inderst, Frankfurt/M.
Wolfgang Jaeger, Düsseldorf
Prof. Dr. Ohseung Kwon, Seoul

Dr. Bernd Langeheine, Köln/Brüssel
Prof. Dr. Iwakazu Takahashi, Tokio
Prof. Dr. Xiaoye Wang, Beijing
Prof. Dr. Roger Zäch, Zürich

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
-----------	---

Aufsätze

<i>Eckart Bueren/Nils Imgarten</i>	Rechtsschutz bei Settlement-Verfahren der Europäischen Kommission	2
<i>Daniel Zimmer/Jan-Frederick Göhsl</i>	Vom New Competition Tool zum Digital Markets Act: Die geplante EU-Regulierung für digitale Gatekeeper	29
<i>Peter Kenning/ Vita E. M. Zimmermann-Janssen</i>	Verbraucherschutz und Digitalisierung: Ausgewählte Problemfelder und aktuelle Themen in der digitalen Welt	62

Entscheidungsbesprechung

<i>Stephan Manuel Nagel/Stefan Horn</i>	Die Facebook-Entscheidung des BGH – ein neuer Kompass für die Missbrauchskontrolle?	78
---	---	----

NZG

B 6690

Neue Zeitschrift Gesellschaftsrecht

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-2196

Das gesamte Recht der Personen- und Kapitalgesellschaften mit M&A, Handels- und Kapitalmarktrecht, Insolvenz-, Steuer- und Bilanzrecht

Herausgeber

Prof. Dr. Holger Altmepfen

Prof. Dr. Alfred Bergmann

Prof. Dr. Wulf Goette

Prof. Dr. Jürgen Götz

Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Joachim Hennrichs

Prof. Dr. Dieter Leuring

Prof. Dr. Hanno Merkt

Prof. Dr. Peter O. Mülbart

Dr. Bernhard Schaub

Dr. Kersten von Schenck

Dr. Sven H. Schneider

Prof. (em.) Dr. Dres. h. c.

Harm Peter Westermann

Dr. Hildegard Ziemons

www.nzg.beck.de

Aus dem Inhalt

W. Servatius

Verantwortungseigentum – in dubio Gesellschaftsrecht!
(Editorial)

569

T. Keller/K. Schümmer

Digitale GmbH-Gründung

573

St. Freund

Risikomanagement für Geschäftsführer und Vorstände

579

J. Trinks

Schadensersatz wegen pflichtwidriger Gewinn-
thesaurierung im GmbH-Recht

587

J.-H. M. Punte/P. Klemens

Kompetenzstreit in der GmbH – wer ist zuständig,
wenn Gesellschaftsvertrag und Gesetz schweigen?

594

LG Stuttgart

Unterlassung der Umsetzung einer Beschlussfassung
im Umlaufverfahren

598

KG

Begriff der Kapitalanlage im Rahmen eines
Investitionsschutzvertrags

599

EuGH

Karenzzeit für die Einstellung eines Abschlussprüfers
bei einem geprüften Unternehmen

601

BVerfG

Einkünftekorrektur bei ungesicherten Konzerndarlehen
ohne vorherige Vorlage an EuGH unzulässig

604


C.H. BECK

14/2021

5. Mai 2021

24. Jahrgang S. 569–608



8250202114

Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 14/2021



Inhalt

Editorial	W. Servatius, Verantwortungseigentum – in dubio Gesellschaftsrecht!	569
Report	Wirecard, Finanzen	571
Aufsätze	T. Keller/K. Schümmer, Digitale GmbH-Gründung	573
	St. Freund, Risikomanagement für Geschäftsführer und Vorstände	579
	J. Trinks, Schadensersatz wegen pflichtwidriger Gewinnthesaurierung im GmbH-Recht	587
	J.-H. M. Punte/P. Klemens, Kompetenzstreit in der GmbH – wer ist zuständig, wenn Gesellschaftsvertrag und Gesetz schweigen?	594

Rechtsprechung

Kapitalgesellschaftsrecht

LG Stuttgart	25.1.21 – 44 O 52/20 KfH	Unterlassung der Umsetzung einer Beschlussfassung im Umlaufverfahren	598
--------------	--------------------------	--	-----

Kapitalmarktrecht

KG	26.1.21 – 9 U 75/19	Begriff der Kapitalanlage im Rahmen eines Investitionsschutzvertrags	599
----	---------------------	--	-----

Arbeitsrecht

EuGH	24.3.21 – C-950/19	Karenzzeit für die Einstellung eines Abschlussprüfers bei einem geprüften Unternehmen	601
------	--------------------	---	-----

Steuerrecht

BVerfG	4.3.21 – 2 BvR 1161/19	Einkünftekorrektur bei ungesicherten Konzerndarlehen ohne vorherige Vorlage an EuGH unzulässig	604
BFH	27.10.20 – VIII R 18/17	Nachweis der Einlagenrückgewähr bei Ausschüttungen einer EU-Kapitalgesellschaft im Steuerfestsetzungsverfahren des Anteilseigners (Ls.)	608

DE GRUYTER

2021 · BAND 31 · HEFT 5

ISSN 1439-1589 · e-ISSN 1612-7056

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z 184

DEUTSCHE ZEITSCHRIFT FÜR

WIRTSCHAFTS- UND INSOLVENZRECHT DZWIR

SCHRIFTFÜHRUNG

Rechtsanwalt *Michael Schmidt*

DE
|
G

www.degruyter.com/dzwir

Inhalt

Aufsatz

Univ.-Prof. Dr. iur. Curt Wolfgang Hergenröder
Restschuldbefreiung unter der Kuratel des EU-Rechts.
Gesetz zur weiteren Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens und zur Anpassung pandemiebedingter Vorschriften im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins- und Stiftungsrecht sowie im Miet- und Pachtrecht — 243

Univ.-Prof. Dr. iur. Stefan Smid
Transparenz der Verwalterauswahl – rechtsdogmatische Konsequenzen aus dem Gebot des Art. 26 Abs. 1 lit. b RestrRL — 257

Prof. Dr. iur. Jörg Zeising, LL.M.
Umgehung des gesellschaftsvertraglichen Mehrbelastungsverbot unter Durchbrechung des Akzessoritätsgrundsatzes. Besprechung des BGH-Urteils vom 29. 9. 2020 – II ZR 112/19, DZWIR 2021, 289 — 266

Dokumentation

BMF, Schreiben vom 27. 1. 2021 – IV A 3 – S 0550/20/10008 :001 (2021/0076958)
Kriterien für die Entscheidung über einen Einigungsversuch zur außergerichtlichen Schuldenbereinigung (§ 305 Abs. 1 Nr. 1 InsO) — 271

Rechtsprechung

Zivilgerichtsbarkeit
BGH, Beschluss vom 7. 5. 2020 – IX ZB 56/19
Akteneinsichtsrecht von Gläubigern festgestellter Forderungen — 274

BGH, Urteil vom 25. 6. 2020 – IX ZR 243/18
Gleichstellung eines Darlehensgebers mit einem Gesellschafter — 275

BGH, Urteil vom 17. 9. 2020 – IX ZR 174/19
Anmerkung Dr. iur. Helge Hölken
Indizwirkung einer inkongruenten Deckung — 281

BGH, Urteil vom 29. 9. 2020 – II ZR 112/19
(Besprechung Prof. Dr. iur. Jörg Zeising, LL.M., S. 266)
Inkassozeession an einen Treuhänder bei GbR — 289

BGH, Beschluss vom 15. 10. 2020 – IX AR(VZ) 2/19
Akteneinsichtsrecht des Kommanditisten im Insolvenzverfahren der KG — 294

Buchbesprechung

Dr. iur. Friedrich L. Cranshaw
Harm Peter Westermann/Barbara Grunewald/Georg Maier-Reimer (Hrsg.), Erman, BGB, 16. Auflage — 296

Nachrichten

BGH, Urheberrechtsverletzung über Internetaustauschbörse (Urteil vom 17. 12. 2020 – I ZR 228/19) — 300

BGH, Einholung von Auskünften Dritter über das Vermögen des Schuldners (Beschluss vom 14. 1. 2021 – I ZB 53/20) — 300

BGH, Rückständige Einlage eines Kommanditisten (Urteil vom 23. 2. 2021 – II ZR 184/19) — 300

BGH, Kein Widerrufsrecht des Leasingnehmers bei Kilometerleasingverträgen (Urteil vom 24. 2. 2021 – VIII ZR 36/20) — 300

BReg, BR, BT, Modernisierung des Personengesellschaftsrechts (BT-Drs. 19/27635) — 300

KoR IFRS

5

Seite 193 – 244
Mai 2021
21. Jahrgang

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-2291

» Internationale und kapitalmarktorientierte Rechnungslegung

Fachbeirat: Prof. Dr. Andreas Barckow • Prof. Dr. Axel Haller • Prof. Dr. Sven Hayn • Prof. Dr. Peter Kajüter • Dr. Harald Köster • Prof. Dr. Peter Leibfried • Prof. Dr. Martin Schmidt • Prof. Dr. Bernd Stibi • Prof. Dr. Isabel von Keitz • Prof. Dr. Patrick Velte • Prof. Dr. Johannes Wirth • Prof. Dr. Jochen Zimmermann • Prof. Dr. Henning Zülch

AUFSÄTZE

- Johannes Wirth/Peter Küting*
Unternehmenszusammenschlüsse unter gemeinsamer Beherrschung im Fokus des IASB 193
- Gerd Waschbusch/Rafael Escher/Christian Kakuk*
Das Wertminderungsmodell des IFRS 9 – infiziert durch das Coronavirus Sars-CoV-2? 206
- Normen Schenk*
Bewertung von Wertpapieren mittels Overnight Index Swaps im Kontext der IBOR-Reform und Anwendungen in der Gesamtbanksteuerung 215
- Anna Bergmann/Katja Goldschmidt/Alina Maschewski/Wladislav Gawenko/Martin Bahre/Michael Hinz*
CSR-Berichterstattung von TecDAX-Unternehmen im Berichtsjahr 2018 220

FALLSTUDIE

- Hanno Kirsch*
Folge- und Neubewertung von Sachanlagen nach IFRS und HGB 230

RECHNUNGSLEGUNG & INVESTOR RELATIONS

- Henning Zülch/Philipp Ottenstein/Yvonne Lein*
Aktuelle Entwicklungen der Quartalsberichterstattung in DAX, MDAX und SDAX 235

Im Abonnement enthalten:

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt
FACHMEDIEN

AUFSATZE

IFRS/Rechnungslegung
Unternehmenszusammenschlüsse unter gemeinsamer Beherrschung im Fokus des IASB
 Prof. Dr. Johannes Wirth, Saarbrücken / Dr. Peter Küting, Bochum

Bei Umstrukturierungen innerhalb eines Konsolidierungskreises gilt der Einheitsgrundsatz und über das praxisübliche Common-Control-Prinzip wird eine vergleichbare Bilanzierung auch bei Konzernstrukturen mit rechnungslegungsrechtlichen Teilkonzernen angewendet. Der Standardsetzer beabsichtigt mit seinem diesbezüglichen Reformprojekt, ein neues Abbildungsmodell zu etablieren, welches sich stärker am (vermeintlichen) Informationsnutzen ausrichtet und damit die Objektivierung zurückdrängt. Wünschenswert ist die Abbildung solcher Transaktionen stärker auf der Erwerbsmethode fußen. Auch die Buchwertmethode dürfte in gewissen Grenzen eingesetzt werden, wobei es sich in Gestalt der sog. „book value method“ um ein vollkommen neues Konzept handelt, das u.E. kaum praxistauglich umgesetzt werden kann.

KOR1360310 5. 193

IFRS/Rechnungslegung
Das Wertminderungsmodell des IFRS 9 – infiziert durch das Coronavirus Sars-Cov-2?
 Prof. Dr. Gerd Waschbusch / Rafael Escher, M.Sc., beide Saarbrücken / Dr. Christian Kakuk, Homburg

Als Reaktion auf den Ausbruch der Coronavirus-Pandemie veröffentlichten zahlreiche Institutionen aus dem Bereich der Bankenaufsicht und Interessensvertreter aus dem Bereich der Rechnungslegung u.a. Auslegungshinweise zu dem Wertminderungsmodell des IFRS 9. Neben der grundsätzlichen Unsicherheit in Bezug auf die allgemeine Entwicklung auf die Wirtschaft scheint auch ein gewisses Misstrauen in die Wirkungsweise des neuen Wertminderungsmodells ein Treiber der Publikationen gewesen zu sein. Dabei zeigen die vorliegenden Untersuchungen, dass ein Teil der Auslegungshinweise entweder überflüssig ist oder nicht den gewünschten Effekt erzielt.

KOR1356367 5. 206

IFRS/Rechnungslegung
Bewertung von Wertpapieren mittels Overnight Index Swaps im Kontext der IBOR-Reform und Anwendungen in der Gesamtbanksteuerung
 Dr. Norman Schenk, Hamburg

Vor dem Hintergrund der IBOR-Reform stellt dieser Beitrag eine neue Methode zur Fair-Value-Bewertung von Wertpapieren vor, die sich als konsistent zur Modellierung von Derivaten im Multikurvenframework erweist. Einfache Beispielrechnungen zeigen die Wirkungsweise von sog. Kuponkorrekturen und veranschaulichen das hier vorgestellte Konzept, welches u.a. für Anwendungen im Hedge Accounting geeignet ist.

KOR1354357 5. 215

Rechnungslegung

CSR-Berichterstattung von TecDAX-Unternehmen im Berichtsjahr 2018
 Anna Bergmann, B.Sc. / Katja Goldschmidt, B.Sc. / Alina Maschewski, B.Sc. / Xinrui An, B.Sc. / Wladislav Gawenko, M.Sc. / Martin Bahre, M.Sc. / Prof. Dr. Michael Hinz, alle Chemnitz

Unternehmen, die die Kriterien des § 289b Abs. 1 Satz 1 HGB erfüllen, sind seit dem Geschäftsjahr 2017 zur Veröffentlichung einer nichtfinanziellen Erklärung (nFE) verpflichtet. Ergänzend zu bereits veröffentlichten Studien, wird in dieser Untersuchung ein übergeordneter Sektor (die Tech-Branche) hinsichtlich

SERVICE

Neues aus der Owlit-Datenbank

M3

Neue Bücher/Impressum

M4

National

S. 242

REPORTS International

S. 239

KOR1363359

Welche Trends zeigen sich in der Quartalsberichterstattung im Jahr 2020? Spiegelt sich die Coronavirus-Pandemie dort wider? Diesen Fragestellungen widmet sich dieser Beitrag auf Basis einer empirischen Untersuchung der Quartalsmanzberichte bzw. Quartalsmitteilungen der Unternehmen aus DAX, MDAx und SDAX in einem Längsschnitt von 2016-2020. Neben den bisherigen Erkenntnissen zur Quartalsberichterstattung aus dem Schrifttum wird ein Blick auf die gängige Praxis sowie Trends im DAX160 geworfen, insb. im Lichte der Coronavirus-Pandemie. Abschließend werden mehrere Praxisbeispiele aus der Quartalsberichterstattung mit explizitem Bezug zur Coronavirus-Pandemie dargestellt und erläutert.

Yvonne Lein, B.Sc., alle Leipzig
Prof. Dr. Henning Zülich / Philipp Ottenstein, M.Sc. /
Aktuelle Entwicklungen der Quartalsberichterstattung in DAX, MDAx und SDAX

RECHNUNGSLEGUNG & INVESTOR RELATIONS

Investor Relations/Rechnungslegung
Prof. Dr. Hanno Kirsch, Heide/Holst.
IFRS und Neubewertung von Sachanlagen nach
 Ein wesentlicher Unterschied in der Folgebewertung von Sachanlagen zwischen IFRS und HGB ist das IFRS-Bewertungswahlrecht zwischen der Neubewertung und der Bewertung zu fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Demgegenüber besteht nach HGB keine Möglichkeit zur Neubewertung von Sachanlagen.

KOR1357419 5. 230

FALLSTUDIE

Handelsbilanzrecht/IFRS/Rechnungslegung

Folge- und Neubewertung von Sachanlagen nach IFRS und HGB

Prof. Dr. Hanno Kirsch, Heide/Holst.

lich des in § 289c HGB kodifizierten Inhalts der nFE analysiert. Der Inhalt der nFE wird durch ein Indexmodell erfasst und die Ergebnisse anschließend mit einer Korrelationsanalyse evaluiert. Die bisherigen empirischen Studien werden um die Auswertung der CSR-Berichterstattung von Unternehmen des TecDAX und eine Analyse der Zusammenhänge erweitert. Die betrachteten Unternehmen berichteten 2018 am ausführllichsten über Arbeitnehmerbelange. Die Gesamtpunktzahl korreliert signifikant positiv mit der Seitenanzahl der nFE, dem Vorliegen einer Wesentlichkeitsanalyse und der Verwendung eines Rahmenwerks.

KOR1354324 5. 220

WU
WIRTSCHAFTS
 UNIVERSITÄT
 WIEN VIENNA
 UNIVERSITY OF
 ECONOMICS
 AND BUSINESS
 D3-2171
 Beil. 1



Die wichtigsten Informationen zu zentralen Rechtsgebieten

Ständige Autoren

- Daniel Benkert
- Stephan Beukelmann
- Michael Dahl
- Christian Dahns
- Michael Drasdo
- Dirk Figgener
- Tobias Hänsel
- Martin Haußleiter
- Maximilian Heim
- Dieter Leuring
- Friederike Quaisser
- Wolfgang Roth
- Daniel Rubner
- Norbert Schneider
- Barbara Schramm
- Robert von Steinau-Steinrück
- Raul Taras
- Stefan Weise

Aus dem Inhalt

Miet- und Immobilienrecht	
Kopfstimrecht bei Mehrfachbeteiligung eines Wohnungseigentümers	257
Betriebsschließungsversicherung: Kein Helfer in der Pandemie-Not?	259
Familienrecht	
C. Campbell, Nichtberücksichtigung der Zugewinnfinanzierung im Unterhalt	260
Beschwer bei nicht vollstreckbarem Inhalt der Auskunftspflichtung	261
Erbrecht	
Testamentsvollstreckerentlassung bei Nichtzahlen der Erbschaftsteuer	263
Eidesstattliche Versicherung über Abkömmlinge für Grundbuchamt	263
Verkehrsrecht	
B. Rohkamm, Der „Verkehrsunfall-Klassiker“ Fahrstreifenwechsel	265
Unfall mit Fahrbahn überquerendem Fußgänger bei Dunkelheit	266
Baurecht	
Fehlendes Schiedsgutachten: Klage nur derzeit unbegründet	268
Festsetzung eines Sondergebiets „Inklusives Quartier“	270
Gesellschaftsrecht	
D. Leuring/D. Rubner, Übertragung von GmbH-Anteilen durch Vergleich	271
Karenzenschädigung bei unwirksamem Wettbewerbsverbot	272
Arbeitsrecht	
Anspruch auf equal pay bei Arbeitnehmerüberlassung	274
Urlaubsabgeltungsanspruch als Masseverbindlichkeit	274
Insolvenzrecht	
S. Harder, Neuerungen für selbstständige Schuldner	277
Aussetzung der Verstrickung ohne Aufhebung der Pfändung	278
Strafrecht	
Anforderungen an Durchsuchung bei Geldwäscheverdacht	280
Gewahrsam an Bargeld im Ausgabefach eines Geldautomaten	280
Verfahrens- und Kostenrecht	
N. Schneider, Kostenrechtsänderungsgesetz 2021 – Mehrwertvergleich	283
Übergangsrecht für Anwalt des Beigeladenen	284
Anwalt und Kanzlei	
Nicht versicherte Tätigkeit als Treuhänder	286
Praxistipps zur Mitteilung grenzüberschreitender Steuergestaltungen	287



9/2021

6. Mai 2021



L 150202109



ÖSTERREICHISCHE RICHTERZEITUNG

ORGAN DER RICHTERINNEN
UND RICHTER SOWIE DER
STAATSANWÄLTINNEN UND
STAATSANWÄLTE ÖSTERREICHS

05/21 | 99. Jahrgang

89 EDITORIAL

91 STANDESPOLITIK

93 WISSENSCHAFT

108 IMPRESSUM

109 INTERNA

110 PERSONALIA

111 ENTSCHEIDUNGEN

111 Entscheidungsübersicht

115 Zivilsache Nr. 10

116 Strafsache Nr. 11

118 Unionsrecht Nr. 12

120 REZENSIONEN

U3 VERANSTALTUNGSKALENDER

EDITORIAL

GRECO-Bericht oder wo Österreich kein Musterschüler ist

VON YVONNE SUMMER | SEITE 89

STANDESPOLITIK

Man kann doch über alles diskutieren ...

VON REINHARD HINGER | SEITE 91

WISSENSCHAFT

Artikel 3 EMRK im Auslieferungsverfahren - Sinn und Grenzen diplomatischer Zusicherungen

VON KATHARINA STEININGER UND JAKOB SCHREIBER | SEITE 93

AB28816

Wirtschaftsuniversität Wien
Zeitschriftenmanagement
Welthandelsplatz 1 - Haus LC
1020 Wien

ÖSTERREICHISCHE POST AG, MZ 02Z030013 M
MOTOPRESS WERBE- UND VERLAGSGESELLSCHAFT MBH
BAUERNFELDGASSE 4/5/3, 1190 WIEN
WWW.RICHTERVEREINIGUNG.AT

• ZInsO-Aufsätze

Aktuelles Insolvenzrecht im Jahr 2020 – Übersicht über die Rechtsprechung des BGH – Teil 1 (S. 929)

von Richter am Bundesgerichtshof a.D. Professor Dr. Gerhard Pape, Göttingen

Die insolvenzrechtliche Einordnung des Urlaubsabgeltungsanspruchs im Stadium der „starken“ vorläufigen Insolvenzverwaltung (S. 950)

von Rechtsanwältin/FAInsR Dr. Susanne Berner und Rechtsanwalt Steffen Werner, Berlin

• ZInsO-Rechtsprechungsreport

Rechtsweg gegen die Ablehnung eines Gesuchs auf Akteneinsicht (S. 958)

OLG Düsseldorf, Beschl. v. 25.2.2021 – I-3 VA 14/19

Fristlose Kündigung von gesamter Geschäftsverbindung durch Sparkasse wegen Verschlechterung/Gefährdung der Vermögensverhältnisse des Darlehensnehmers (S. 959)

OLG Düsseldorf, Beschl. v. 21.4.2020 – I-6 U 136/19

Vertrag mit Schutzwirkung zu Gunsten Dritter für verbotene Zahlungen des Geschäftsführers nach § 64 GmbHG; Anwaltshaftung aus einem konkludent geschlossenen Auskunftsvertrag (S. 962)

OLG Hamm, Urt. v. 18.3.2021 – I-28 U 279/19

Gewerberechtliche Unzuverlässigkeit durch verspätete Insolvenzantragstellung (S. 969)

VGH Bayern, Beschl. v. 3.3.2021 – 22 ZB 20.1576

Abtrennung von verwaltungsgerichtlichen (Normenkontroll-)Verfahren wegen Insolvenzeröffnung (S. 971)

BayVGH, Beschl. v. 1.10.2020 – 9 N 18.958

Keine Änderung einer als Masseschuld entstandenen Abgabenlast durch Freigabe (S. 971)

VG Düsseldorf, Urt. v. 7.5.2020 – 5 K 857/20

(Keine) Ausbuchung von Verbindlichkeit der GmbH gegenüber Alleingesellschafter allein aufgrund Liquidation/Einstellung des Geschäftsbetriebs der Gesellschaft (S. 974)

FG Münster, Urt. v. 23.7.2020 – 10 K 2222/19 K,G

Klagebefugnis des Eigentümers gegen eine Bauaufsichtsverfügung im Fall der Zwangsverwaltung (S. 977)

Nds. OVG, Beschl. v. 19.1.2021 – 1 LA 16/20

m. Anm Schmidberger

Michael Bretz

RA Dr. Christian Brünkmans

RA Dr. Jan de Weerth

Prof. Dr. Ulrich Foerster

RA Dr. Michael C. Frege

RiAG Frank Frind

RiBGH a.D. Prof. Dr. Markus Gehrlein

Prof. Dr. Hugo Grote

RA Dr. Andreas Henkel

WP/StB Michael Hermanns

Prof. Dr. Heribert Hirte

RA Martin Horstkotte

Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber

RA Peter J. Hützen

RiAG Dr. Peter Laroche

Prof. Dr. Wolfgang Marotzke

RA Prof. Dr. Torsten Martini

Prof. Dr. Sebastian Mock

RA Dr. Patrick Mückl

Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser

RA Dr. Manfred Obermüller

Vors. RiOLG Dr. Dietmar Onusseit

RA Prof. Dr. Klaus Pannen

RiBGH a.D. Prof. Dr. Gerhard Pape

RA Dr. Christoph Poertzen

RA Stephan Ries

Prof. Dr. Thomas Rönnau

Vors. RiOLG Katrin van Rossum

Prof. Dr. Jessica Schmidt

RiBGH Dr. Volker Schultz

RA Ralph Veil

RiBGH a.D. Gerhard Vill

OStA Raimund Weyand

Schriftleiter:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer



Inhaltsverzeichnis



ZInsO-Aktuell

ZInsO-Beilage: Insolvenzreport 19/2021

ZInsO-Aufsätze

Aktuelles Insolvenzrecht im Jahr 2020 – Übersicht über die Rechtsprechung des BGH – Teil 1 929
 von Richter am Bundesgerichtshof a.D. Professor Dr. Gerhard Pape, Göttingen

Die insolvenzrechtliche Einordnung des Urlaubsabgeltungsanspruchs im Stadium der „starken“ vorläufigen Insolvenzverwaltung 950
 von Rechtsanwältin/FAInsR Dr. Susanne Berner und Rechtsanwalt Steffen Werner, Berlin

ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich des Insolvenzrechts. 955

ZInsO-Rechtsprechungsreport

• Insolvenz- und Sanierungsrecht

Rechtsweg gegen die Ablehnung eines Gesuchs auf Akteneinsicht 958
 OLG Düsseldorf, Beschl. v. 25.2.2021 – I-3 VA 14/19

Fristlose Kündigung von gesamter Geschäftsverbindung durch Sparkasse wegen Verschlechterung/ Gefährdung der Vermögensverhältnisse des Darlehnsnehmers 959
 OLG Düsseldorf, Beschl. v. 21.4.2020 – I-6 U 136/19

Vertrag mit Schutzwirkung zu Gunsten Dritter für verbotene Zahlungen des Geschäftsführers nach § 64 GmbHG; Anwaltshaftung aus einem konkludent geschlossenen Auskunftsvertrag 962
 OLG Hamm, Urt. v. 18.3.2021 – I-28 U 279/19

Gewerberechtliche Unzuverlässigkeit durch verspätete Insolvenzantragstellung 969
 VGH Bayern, Beschl. v. 3.3.2021 – 22 ZB 20.1576

Abtrennung von verwaltungsgerichtlichen (Normenkontroll-)Verfahren wegen Insolvenzeröffnung 971
 BayVGH, Beschl. v. 1.10.2020 – 9 N 18.958

Keine Änderung einer als Masseschuld entstandenen Abgabenlast durch Freigabe 971
 VG Düsseldorf, Urt. v. 7.5.2020 – 5 K 857/20

(Keine) Ausbuchung von Verbindlichkeit der GmbH gegenüber Alleingesellschafter allein aufgrund Liquidation/Einstellung des Geschäftsbetriebs der Gesellschaft 974
 FG Münster, Urt. v. 23.7.2020 – 10 K 2222/19 K,G

• Verfahrensrecht

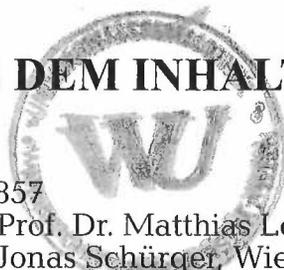
Klagebefugnis des Eigentümers gegen eine Bauaufsichtsverfügung im Fall der Zwangsverwaltung 977
 Nds. OVG, Beschl. v. 19.1.2021 – 1 LA 16/20
 m. Anm Schmidberger

WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****18**8. Mai 2021
75. Jahrgang
Seiten 857-904**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-2187

Redaktion:Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Arne Wittig,
Bad Soden**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinProf. Dr. Jens-Hinrich Binder,
TübingenVizepräsident des BGH
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger,
KarlsruheRechtsanwältin
Dr. Anna Heidelbach,
Frankfurt a. M.Rechtsanwältin
Dr. Karen Kuder,
Frankfurt a. M.Richterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV**

Postverlagsort Frankfurt a. M.

AUS DEM INHALT:Seite 857
Univ.-Prof. Dr. Matthias Lehmann, D.E.A., LL.M., J.S.D., und
Mag. Jonas Schürger, Wien
Staatshaftung für Versäumnisse der BaFin im Fall Wirecard
– Teil I –Seite 864
Rechtsanwälte Dr. Roman Jordans, LL.M. (NZ), und
Dr. Maik Kirchner, Köln
Aufsichtsrechtliche Konsequenzen unwirksamer
ZinsanpassungenSeite 872
BGH, 25.3.2021 – I ZR 203/19
Zur Wirksamkeit einer Vereinbarung, die den Schuldner bei
Wahl der Zahlungsmittel „Sofortüberweisung“ oder „PayPal“
zur Zahlung eines Entgelts verpflichtet, wenn das Entgelt allein
für die Nutzung dieser Zahlungsmittel vereinbart wirdSeite 876
LG Saarbrücken, 26.2.2021 – 1 O 197/20
Zum Inhalt des Anspruchs des Sparers auf Grund ergänzender
Vertragsauslegung bei einem Prämiensparvertrag mit unwirk-
samer Zinsänderungsklausel vor und nach Kündigung des
VertragesSeite 879
OLG Frankfurt a. M., 29.12.2020 – 5 U 231/19
Entlastungsbeschlüsse wegen unrichtiger Auskunft nur bei
Relevanz anfechtbarSeite 891
OLG München, 22.12.2020 – 31 Wx 436/20
Zur gerichtlichen Bestellung von Mitgliedern des Aufsichts-
rates



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

- Univ.-Prof. Dr. Matthias Lehmann, D.E.A., LL.M., J.S.D., und Mag. Jonas Schürger, Wien
Staatshaftung für Versäumnisse der BaFin im Fall Wirecard
– Teil I – 857
- Rechtsanwälte Dr. Roman Jordans, LL.M. (NZ), und Dr. Maik Kirchner, Köln
Aufsichtsrechtliche Konsequenzen unwirksamer Zinsanpassungen 864

Rechtsprechung

Bankrecht, Kapitalmarktrecht und Finanzdienstleistungsrecht

- Bundesgerichtshof 25.3.2021 I ZR 203/19* Zur Wirksamkeit einer Vereinbarung, die den Schuldner bei Wahl der Zahlungsmittel „Sofortüberweisung“ oder „PayPal“ zur Zahlung eines Entgelts verpflichtet, wenn das Entgelt allein für die Nutzung dieser Zahlungsmittel vereinbart wird 872
- LG Saarbrücken 26.2.2021 1 O 197/20* Zum Inhalt des Anspruchs des Sparers auf Grund ergänzender Vertragsauslegung bei einem Prämiensparvertrag mit unwirksamer Zinsänderungsklausel vor und nach Kündigung des Vertrages 876

Gesellschaftsrecht

- OLG Frankfurt a. M. 29.12.2020 5 U 231/19* Entlastungsbeschlüsse wegen unrichtiger Auskunft nur bei Relevanz anfechtbar 879
- OLG München 22.12.2020 31 Wx 436/20* Zur gerichtlichen Bestellung von Mitgliedern des Aufsichtsrates 891

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof 25.2.2021 I ZB 78/20

Zur Beachtlichkeit einer im Vollstreckbarerklärungsverfahren vom Antragsteller hinsichtlich einer vom Antragsgegner geltend gemachten Aufrechnungsforderung möglicherweise verspätet erhobenen Schiedseinrede, wenn der Antragsgegner davon absieht, sich im Verfahren vor dem Oberlandesgericht auf die Verspätung zu berufen

894

Bundesgerichtshof 25.3.2021 IX ZR 70/20*

Zur Frage, ob auch dann die Rechtshandlung mit dem Zeitpunkt der Antragstellung auf Eintragung einer Vormerkung als vorgenommen gilt, wenn damit lediglich ein künftiger, auf einem unentgeltlichen Grundgeschäft beruhender Auflassungsanspruch gesichert werden soll; zur Vorsatzanfechtung, wenn der Schuldner dem anderen Teil eine Sicherung oder Befriedigung früher als vier Jahre vor der Anfechtung mit dem dem anderen Teil bekannten Gläubigerbenachteiligungsvorsatz gewährt hat

898

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof 7.2.2020 V ZR 128/19

Keine Anwendung der §§ 921 ff. BGB bei dinglicher Regelung der Rechte an einer Grenzeinrichtung

903



Digitale Konferenz

WM Seminare

14. Finanzplatztag der WM Gruppe

22./23. Juni 2021 Informationen: Tel. +49 69 2732 567



Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem ***** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.; Rechtsanwalt Arne Wittig, Bad Soden; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt a. M. (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e. V., Berlin (Vorsitzender); Professor Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Eberhard Karls Universität Tübingen; Vizepräsident des Bundesgerichtshofs Professor Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe; Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Rechtsanwältin Dr. Karen Kuder, Chefsyndikus der Deutschen Bank AG, Frankfurt a. M.; Ilse Lohmann, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke
Redaktionsleiter: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: h.back@wmrecht.de; Redaktionsassistent: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142, Telefax (0 69) 23 26 85, E-Mail: vertrieb@wmgruppe.de

Satz: mediaTEXT Jena GmbH, Richard-Sorge-Straße 6a/b, 07747 Jena, E-Mail: info@mediatext.de

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH, Am Spitalacker 1, 63571 Geinhausen, Telefon (0 60 51) 5 38 38-10

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 128,40 (inkl. MwSt. und 3 Online-Nutzern) + € 7,95 Versandkostenzuschlag (inkl. MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50% auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2021 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

Betriebs Berater

D3-211

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

19|2021

Smart Contracts ... Transparenzregister ... ESEF ... Compliance ... Recht ... Wirtschaft ...

10.5.2021 | 76. Jg.
Seiten 1089–1152



DIE ERSTE SEITE

Christoph Barth, RA

17. AWW-Novelle in Kraft: Licht und Schatten

WIRTSCHAFTSRECHT

Sebastian Schnell, LL.M., RA, und **Corbinian Schwaab**, RA

Vertragsgestaltung beim Einsatz von Smart Contracts zur Automatisierung von Lieferbeziehungen | 1091

Dominik von Zehmen, RA

Die Selbstbindung des Aufsichtsrats an das Vorstandsvergütungssystem und ihre weitreichenden Praxisfolgen | 1098

STEUERRECHT

Daniel Schwarz, LL.M.

Eine umsatzsteuerrechtliche Auslegung von Zuschüssen an NPOs: Eindeutig zweideutig | 1111

Arndt Rodatz, RA/StB, **Christian Judis**, RA, und **Dr. Michael Bergschneider**

Transparenzregister als Vollregister – Der (geplante) Federstrich des Gesetzgebers und weitere Änderungen im Überblick | 1115

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Dr. Dirk Rabenhorst, WP/StB

Erfahrungen aus der erstmaligen Erstellung, Prüfung und Einreichung der ESEF-Unterlagen | 1131

ARBEITSRECHT

Prof. Dr. Gerrit Horstmeister

Compliance-Ermittlungen und § 626 Abs. 2 BGB: Wann beginnt die Zwei-Wochen-Frist? | 1140

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen – auf eine Fremdwährung lautender Hypothekendarlehenvertrag – Bestimmung des Wechselkurses zwischen den Währungen (29.4.2021 – C-19/20)

BGH: Pauschalierungsklausel für Schäden durch Kartellabsprachen – Schienenkartell VI (10.2.2021 – KZR 63/18)

BGH: Verstärkung einer marktbeherrschenden Stellung – CTS Eventim/Four Artists (12.1.2021 – KVR 34/20)

BGH: Stornierungsentgelt II (8.12.2020 – KZR 60/16)

BGH: Nutzungsentgelt für die Zahlung mittels Sofortüberweisung oder PayPal (25.3.2021 – I ZR 203/19)

BGH: Besonderes elektronisches Anwaltspostfach – kein Anspruch von Rechtsanwälten auf Verwendung einer bestimmten Verschlüsselungstechnik (22.3.2021 – AnwZ [Brfg] 2/20)

Verwaltung

BKartA: Leitlinien zur Vereinbarkeit des Genossenschaftswesens mit dem Kartellrecht – Öffentliche Konsultation

BaFin: Konsultation des Entwurfs einer Mantelverordnung zum neuen Wertpapierinstitutsgesetz

Aufsätze

Smart Contracts

Sebastian Schnell, LL.M., RA, und Corbinian Schwaab, RA

Vertragsgestaltung beim Einsatz von Smart Contracts zur Automatisierung von Lieferbeziehungen

Digitalisierung, Vernetzung und Automatisierung zählen zu den Megatrends unserer Zeit und durchdringen praktisch alle Bereiche des Wirtschaftslebens, einschließlich der Rechtspraxis (Stichwort: Legal Tech). Eines der aktuellen Schlagwörter an der Schnittstelle von Recht und Informationstechnologie sind „Smart Contracts“. Im Kern geht es dabei um die mittels Softwareanwendung automatisierte Begründung, Ausführung und Durchsetzung von Verträgen und anderen Rechtsgeschäften. Am Beispiel des Einsatzes von Smart Contracts zur Automatisierung von Lieferbeziehungen beabsichtigt der Beitrag eine praktische Auseinandersetzung mit dem bislang eher dogmatisch diskutierten Konzept. Dazu werden einzelne praxisrelevante Problemstellungen untersucht und Gestaltungsmöglichkeiten abgeleitet.

Dominik von Zehmen, RA

Die Selbstbindung des Aufsichtsrats an das Vorstandsvergütungssystem und ihre weitreichenden Praxisfolgen

In der diesjährigen HV-Saison 2021 müssen zahlreiche Aufsichtsräte einen Billigungsbeschluss ihrer Hauptversammlung über das Vergütungssystem für die Vorstandsmitglieder herbeiführen. Durch das Vergütungssystem wird ihr Gestaltungsspielraum bei zukünftigen Abschlüssen und Änderungen von Vorstandsdienstverträgen stark eingeschränkt. Der Beitrag zeigt die strenge Selbstbindung des Aufsichtsrats an das von ihm erstellte Vergütungssystem auf und gibt Handreichungen für eine flexibilitätsschaffende Gestaltung von Vorstandsvergütungssystemen und -dienstverträgen.

Entscheidungen

BGH: Verschmelzungen und Spaltungen – Erforderlichkeit eines Sonderbeschlusses der Vorzugs- und Stammaktionäre? (23.2.2021 – II ZR 65/19 – dazu BB-Kommentar von Prof. Dr. Michael Stöber)

OLG Stuttgart: Konzernhaftung bei Verwendung unzulässiger Abschaltvorrichtungen in Kfz (4.8.2020 – 16a U 197/19 – dazu BB-Kommentar von Dr. Alexander Kessler, LL.M., RA)

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

BFH: Ermittlung der ortsüblichen Marktmiete i.S. des § 21 Abs. 2 EStG – Vorrang des örtlichen Mietspiegels (22.2.2021 – IX R 7/20)

BFH: Eingangsleistungen einer Kapitalanlagegesellschaft i.S. des InvG; kein Vorsteuerabzug für Leistungsbezüge, deren Kosten Eingang in den Preis der steuerfreien Verwaltungsleistung an die (Gesamtheit der) Anleger finden (16.12.2020 – XI R 13/19)

BFH: Festsetzungsverjährung bei Erstattungsansprüchen im dreistufigen Verfahren (Grundsteuer) (25.11.2020 – II R 3/18)

BFH: Zur Duldungspflicht des Rechtsnachfolgers gemäß § 15 AnfG (10.11.2020 – VII R 55/18)

BFH: Änderung des Gesellschafterbestands einer grundbesitzenden Personengesellschaft; Bemessungsgrundlage bei geplanter Bebauung (16.9.2020 – II R 12/18)

BFH: Haftung der Erben für Kindergeldrückforderungsanspruch – Bestimmung des örtlich zuständigen Gerichts durch den BFH (11.2.2021 – VII S 3/21)

Gesetzgebung

BT: Mehr Datenschutz beim automatischen Informationsaustausch
BT: Geteiltes Echo zu Reform der Körperschaftsteuer

Aufsätze

Daniel Schwarz, LL.M.

Eine umsatzsteuerrechtliche Auslegung von Zuschüssen an NPOs: Eindeutig zweideutig

Die umsatzsteuerliche Abgrenzung von Zuschüssen an gemeinnützige Organisationen gewinnt unter den ökonomischen Schwierigkeiten der Corona-Pandemie an Bedeutung. Ergänzend zum Abschnitt 10.2 UStAE wird eine umsatzsteuerliche Beurteilung von Zuwendungen durch Auslegung des Umsatzsteuergesetzes geleistet. Da eine eindeutige Abgrenzung auch nach Auslegung des Gesetzes nicht gewährleistet werden kann, ist in jedem Fall der Einzelfall zu prüfen.

Transparenzregister

Arndt Rodatz, RA/StB, Christian Judis, RA, und Dr. Michael Bergschneider

Transparenzregister als Vollregister – Der (geplante) Federstrich des Gesetzgebers und weitere Änderungen im Überblick

Ein Paradigmenwechsel bahnt sich im Zusammenhang mit dem Transparenzregister an: Die Mitteilungsfiktion des § 20 Abs. 2 GwG soll entfallen, sodass alle Rechtseinheiten fortan verpflichtet wären, ihren wirtschaftlich Berechtigten dem Transparenzregister aktiv und positiv zur Eintragung mitzuteilen. Es soll damit zum sogenannten Vollregister ausgestaltet werden. Der Beitrag gibt einen Überblick über diese geplante Änderung sowie weitere wesentliche Neuregelungen im Zusammenhang mit dem Transparenzregister.

Entscheidungen

EuGH: „Restaurantdienstleistungen“ – Mahlzeiten zum sofortigen Verzehr (22.4.2021 – C-703/19)

BFH: Erbschaftsteuer: Höchstbetrag des Werts eines Nießbrauchsrechts (2.12.2020 – II B 38/20)

1089

1109

1091

1111

1098

1115

1102

1119

1108

1126

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

1129

Rechnungslegung

Europäische Kommission: Bewertung des EU-Rahmenwerks zur öffentlichen Berichterstattung

EFRAG: Unternehmenszusammenschlüsse unter gemeinsamer Kontrolle

DRSC: Verwaltungsrat fordert klare internationale Orientierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Wirtschaftsprüfung

BMF: Sektorspezifische Risikoanalyse 2020 zur Bekämpfung der Geldwäsche

Betriebswirtschaft

Commerzbank/forsa: Trotz Corona-Krise ist Nachhaltigkeit das entscheidende Thema der Zukunft

PwC/INTES: Familienunternehmen mangelt es an Nachhaltigkeits- und Digitalisierungsstrategien

Aufsatz

ESEF

Dr. Dirk Rabenhorst, WP/StB

1131

Erfahrungen aus der erstmaligen Erstellung, Prüfung und Einreichung der ESEF-Unterlagen

Unternehmen mit kalendergleichem Geschäftsjahr waren erstmals für nach dem 31.12.2019 beginnende Geschäftsjahre zur Erstellung von Jahresfinanzberichten im einheitlichen elektronischen Format verpflichtet. In dem Beitrag werden ausgewählte Erfahrungen aus der erstmaligen Erstellung, Prüfung und Einreichung der ESEF-Unterlagen dargestellt und Handlungsempfehlungen für die Zukunft abgeleitet.

Entscheidung

BFH: Nachweis der fast ausschließlichen betrieblichen Nutzung eines PKW bei der Inanspruchnahme von Investitionsabzugsbetrag und Sonderabschreibung zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe nach § 7g EStG

(15.7.2020 – III R 62/19 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Martin Bünning, RA/StB)

1134

Neuerscheinung Buch

Hommel/Dehmel

Unternehmensbewertung case by case

8. Auflage 2021, 395 S., Broschur, € 42,-

ISBN: 978-3-8005-1771-8 / Infos unter: shop.ruw.de/17718

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

1139

Entscheidungen

BAG: Nichtzulassungsbeschwerde – rechtliches Gehör – gerichtliche Hinweispflichten (31.3.2021 – 5 AZN 926/20)

BAG: Abberufung eines Beauftragten für Datenschutz (27.4.2021 – 9 AZR 383/19 (A))



Aufsatz

Prof. Dr. Gerrit Horstmeier

1140

Compliance-Ermittlungen und § 626 Abs. 2 BGB: Wann beginnt die Zwei-Wochen-Frist?

Für den Fristbeginn des § 626 Abs. 2 BGB kommt es auf die Kenntnis des Arbeitgebers von den kündigungsrelevanten Tatsachen der Pflichtverletzung an. Auch die seit mittlerweile mehreren Jahren in mehr und mehr deutschen Unternehmen bestehenden Complianceabteilungen ermitteln Tatsachen, um die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und der unternehmensinternen Richtlinien im Unternehmen einschließlich der Konzernunternehmen zu sichern. Bei diesen Compliance-Ermittlungen ergeben sich häufig (aber nicht zwangsläufig) auch arbeitsrechtlich relevante Tatsachen, die als Pflichtverletzungen so erheblich sind, dass sie zu einer fristlosen Kündigung berechtigen. Die Frage stellt sich, wann die 14-Tage-Frist zu laufen beginnt, wenn längere Compliance-Ermittlungen durchgeführt werden.

Entscheidung

BAG: Arbeitnehmerstatus eines Crowdworkers

(1.12.2020 – 9 AZR 102/20 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Christian Ley, RA/FAArbR)

1145



Fortbildungszertifikat nach § 15 FAO

www.bb-selbststudium.de



Neuerscheinung Buch

Hein Schießmann

Das Arbeitszeugnis

Zeugnisrecht, Zeugnissprache, Muster, Auskünfte über Arbeitnehmer

23. Auflage 2021, Betriebs-Berater Schriftenreihe Arbeitsrecht 363 S., Broschur, € 89,-

ISBN: 978-3-8005-1774-9 / Infos unter: shop.ruw.de/17749

Die Erste Seite

Christoph Barth, RA

17. AWW-Novelle in Kraft: Licht und Schatten

Impressum/Vorschau

VIII

Betriebs Berater

BB-FACHKONFERENZ
Grundsteuerreform

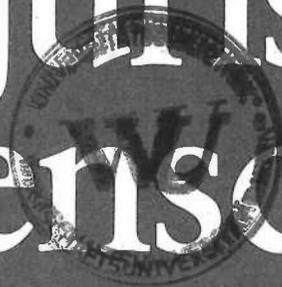
» 6. Oktober 2021 | Hilton Frankfurt City Centre
<https://veranstaltungen.ruw.de/grst>

NJW

Neue Juristische Woche

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-2171



In Verbindung
mit dem Deutschen Anwaltverein
und der Bundesrechtsanwaltskammer
herausgegeben von
den Rechtsanwälten
Prof. Dr. Peter Bräutigam
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Prof. Dr. Rainer Hamm
Dr. Hilke Herchen
Dr. Ulrich Karpenstein
Dr. Nathalie Oberthür

Aus dem Inhalt

L. Milzer
Die Ersatzfähigkeit von Scheidungsfolgeschäden 1345

L. Brost/D. Hassel
Beweiskraft anonymer Informanten im Presserecht 1351

C. Birnbaum
Online-Prüfungen und Prüfungsaufsicht 1356

M. Ahrens
Entwicklungen des Regelinsolvenzverfahrens 1359

BVerfG
Nichtigkeit des „Berliner Mietendeckels“ 1377

BGH
Sachvortrag zu medizinischen Fragen bei
Produkthaftung (Anm. *T. Klindt*) 1398

BGH
Behandlung von Parteikosten für Ortstermin –
Aufhebung durch Vergleich (Anm. *C. P. Hille*) 1400

AGH Nordrhein-Westfalen
Amtsermittlungsgrundsatz bei Zulassung von
Syndikusrechtsanwälten 1402

BGH
Nutzung elektronischer Geräte bei Kfz-Führung –
Taschenrechner (Anm. *R. Gübner*) 1404

Aus NJW-aktuell

Interview
Compliance
in der Politik

Standpunkt
Drittberatung
durch Syndizi

Unternehmen
Impfen im
Betrieb

Mit Beilage:
NJW-Spezial Heft 9/2021



19/2021

6. Mai 2021
74. Jahrgang S. 1345–1424
www.njw.de



0150202119

INHALT

Aufsätze

Lutz Milzer

Die Ersatzfähigkeit von Scheidungsfolgeschäden

1345

Eine Haftung Dritter für das Scheitern einer Ehe wird von der Rechtsprechung nicht explizit abgelehnt, aber (bisher) ausschließlich beim Schmerzensgeld verortet. Der Beitrag diskutiert die Grundlagen, potenzielle Fallgruppen und das Problem der Kausalität bei einer Haftung Dritter auch für materielle Schadenspositionen.

Lucas Brost / Dominik Hassel

Die Beweiskraft anonymer Informanten im Presserecht

1351

Investigativjournalisten stehen im Zivilprozess oft vor einem Dilemma: Sie tragen die Beweislast und geraten wegen des Quellenschutzes in Beweisnot. Der Beitrag untersucht, wie bei einer solchen Ausgangslage Informanten- und Rechtsschutz gleichermaßen gewährleistet werden können.

Zur Rechtsprechung

Christian Birnbaum

Online-Prüfungen und Prüfungsaufsicht

1356

(OVG Schleswig, NJW 2021, 1407; OVG Münster, NJW 2021, 1414)

Bericht

Martin Ahrens

Aktuelle Entwicklungen des Regelinsolvenzverfahrens im Jahr 2020

1359

Forum

Christian Bumke

Abstrakt-generelle Hinweise des Gerichts - (k)eine judikative Handlungsform

1366

Buchbesprechungen

Schuster / Grützmaker: IT-Recht (Peter Bräutigam) •

1371

Gernhuber / Coester-Waltjen: Familienrecht (Martin Menne) •

Pfister / Fritzweiler / Summerer: Praxishandbuch Sportrecht (Anne Jakob)

NJW-aktuell

Editorial HOAI bringt Stein ins Rollen V. Vorwerk	3	Interview Compliance in der Politik M. Rossi	12	Rubrikenmarkt	27
Agenda	6	Standpunkt Keine Rechtsberatung durch Syndikusanwälte? C. Freundorfer/M. Hartung	14	web.report	28
Meldungen/Kolumne	7	Bericht aus Brüssel ua: Rechtsrahmen KI H. Lörcher	17	Stellenmarkt	29
Gesetzgebung	8	Recht im Unternehmen Ärmel hoch im Betrieb B. Karras	19	Beck'sche Zeitschriften	40
Rechtsprechung in Kürze	8			Buchhinweise	42
Entscheidung der Woche	9			Personalien	44
				Heftvorschau/Impressum	46

INHALT

Rechtsprechung



Europäische Gerichte

EuGH 08.12.20 – C-584/19
Erlass Europäischer Ermittlungsanordnung durch deutsche Staatsanwaltschaft 1373

Verfassungsgerichte

BVerfG 25.03.21 – 2 BvF 1/20 ua
Nichtigkeit des „Berliner Mietendeckels“ 1377

Zivilgerichte

BGH 08.10.20 – III ZR 80/20
Unwirksame Schadensersatzklausel für Abbruch einer Mutter-Kind-Kur 1392

BGH 18.09.20 – V ZR 28/20
Nutzung einer Grunddienstbarkeit für Übergang mit Kraftfahrzeugen 1397

BGH 16.02.21 – VI ZR 1104/20
Anforderung an Sachvortrag zu medizinischen Fragen bei Produkthaftung (Anm. T. Klindt) 1398

BGH 24.02.21 – VII ZB 55/18
Behandlung von Parteikosten für Ortstermin bei Kostenaufhebung durch Vergleich (Anm. C. P. Hille) 1400

AGH Nordrhein-Westfalen 13.11.20 – 1 AGH 9/20
Amtsermittlungsgrundsatz bei Zulassung von Syndikusrechtsanwälten 1402

Strafgerichte

BGH 16.12.20 – 4 StR 526/19
Nutzung elektronischer Geräte bei der Kfz-Führung – Taschenrechner (Anm. R. Gübner) 1404

BGH 12.01.21 – 3 StR 422/20
Vortrag zur Kenntnis von Fristversäumung bei Wiedereinsetzung in Frist (Ls.) 1406

Verwaltungsgerichte

OVG Schleswig 03.03.21 – 3 MR 7/21
Videoaufsicht zur Vermeidung von Täuschungsversuchen bei Prüfungen 1407

OVG Münster 04.03.21 – 14 B 278/21.NE
Online-Prüfungen und Prüfungsaufsicht 1414

Arbeitsgerichte

BAG 16.12.20 – 5 AZR 22/19
Anspruch auf gleiches Arbeitsentgelt bei Arbeitnehmerüberlassung – Darlegungslast 1416

BAG 13.10.20 – 3 AZR 130/20
bAV unter Bezug auf beamtenmäßige Versorgung – Versorgungsausgleich (Ls.) 1419

Sozialgerichte

BSG 03.07.20 – B 8 SO 2/19 R
Ersatz der Kosten der Sozialhilfe bei schuldhaftem Verhalten 1419

BSG 11.09.20 – B 8 SO 8/19 R
Übernahme von Bestattungskosten (Ls.) 1424

Mit Beilage: NJW-Spezial Heft 9/2021

Miet- und Immobilienrecht
Stimmrecht bei mehrfachbeteiligtem Wohnungseigentümer

Familienrecht
Die Finanzierung des Zugewinns im Unterhaltsrecht

Verkehrsrecht
Der „Verkehrsunfall-Klassiker“ Fahrstreifenwechsel

Gesellschaftsrecht
Übertragung von GmbH-Anteilen durch Vergleich

Arbeitsrecht
Anspruch auf equal pay bei Arbeitnehmerüberlassung

Insolvenzrecht
Neuerungen für selbstständige Schuldner

Strafrecht
Anforderungen an Durchsuchung bei Geldwäscheverdacht

Verfahrens- und Kostenrecht
Kostenrechtsänderungsgesetz 2021 – Mehrwertvergleich

Anwalt und Kanzlei
Nicht versicherte Tätigkeit als Treuhänder

Alle Rubriken
Rechtsprechungsübersichten

Österreichische Blätter für

GEWERBLICHEN RECHTSSCHUTZ UND URHEBERRECHT



03-2170

Herausgeber Österreichische Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz
und Urheberrecht

Chefredakteur Christian Schumacher

Redaktion Rainer Beetz, Reinhard Hinger

Ständige fachliche Mitarbeit Astrid Ablasser-Neuhuber, Christian Handig



Mai 2021

03

97 – 144

Beitrag

Kundenbewertungen im Lauterkeitsrecht *Stefan Holzweber* ➔ 100

Aktuelle Entwicklungen

EU-Rechtsentwicklung ➔ 106

Rechtsprechung des EuGH/EuG in EUIPO-Verfahren ➔ 107

Rechtsprechung des Europäischen Patentamts ➔ 110

Rechtsprechung des OLG Wien in Patentsachen ➔ 111

Rechtsprechung des OLG Wien im markenrechtlichen
Registerverfahren ➔ 112

Editorial:
Ganz Gallien?
2021, 97

Rechtsprechung

Venezianische Glasbläser – Im Venezianischen Stil in Österreich
hergestellt? *Clemens Thiele* ➔ 113

Hendl aus Österreich – Ernsthaftigkeit der Unterlassungserklärung
Reinhard Hinger ➔ 117

Blutplasmaspende – Gewinn, Prämie, Gegenleistung und
Aufwandsentschädigung *Reinhard Hinger* ➔ 119

Farbmarke Orange – Heimwerk Orange *Christian Schumacher* ➔ 122

Zaruba – Keyword Advertising unter Umständen erlaubt
Michaela Petsche ➔ 125

Verfahrens- und Kontrollsystem – Technizität nach dem
„any hardware“-Prinzip *Michael Stadler* ➔ 130

Otis II – Aufzugskartell, Schadenersatzanspruch eines Fördergebers
Isabella Hartung ➔ 134

Atresmedia – Vergütungsansprüche, wenn Tonträger in audiovisuellen
Produktionen verwendet werden *Hans Lederer* ➔ 136

Almwurzerl – Ober- oder Unterschrift *Philipp Einberger* ➔ 141

→ Editorial 97
Ganz Gallien?
Von Reinhard Hinger

Beitrag

→ Kundenbewertungen im Lauterkeitsrecht 100
 Kaufentscheidungen werden zunehmend von Kundenbewertungen abhängig gemacht. Positive Bewertungen gelten dabei als Indiz für einen hohen Wert von Produkten und Dienstleistungen, wenn dieser von den Abnehmern selbst nur schwer beurteilt werden kann. Dem Lauterkeitsrecht kommt dabei die Funktion zu, die wettbewerbsfördernde Wirkung von Kundenbewertungen abzusichern. Im UWG finden sich Vorgaben für den Bewerter, den Bewerteten und den Betreiber eines Bewertungssystems, auf die in diesem Beitrag eingegangen werden soll.
Von Stefan Holzweber

Aktuelle Entwicklungen

→ EU-Rechtsentwicklung 106
Jüngste Entscheidungen des EuGH und anhängige Vorabentscheidungsverfahren
Von Astrid Ablasser-Neuhuber, Christian Handig und Christian Schumacher

→ Rechtsprechung des EuGH und EuG in EUIPO-Verfahren 107
Neue Entscheidungen in Registerverfahren zu Unionsmarken und Gemeinschaftsgeschmacksmustern im Instanzenzug vom EUIPO
Von Christoph Bartos und Katharina Majchrzak

→ Rechtsprechung des Europäischen Patentamts 110
Neue Entscheidungen der Beschwerdekammern des EPA
Von Matthias Brunner

→ Rechtsprechung des OLG Wien in Patentsachen 111
Neue Entscheidungen des OLG Wien in Register- und Verletzungsverfahren
Von Rainer Beetz

→ Rechtsprechung des OLG Wien im markenrechtlichen Registerverfahren 112
Neue Entscheidungen des OLG Wien im Instanzenzug vom Österreichischen Patentamt
Von David Plasser

Rechtsprechung

→ Venezianische Glasbläser – Im Venezianischen Stil in Österreich hergestellt? ... 113
OGH 20. 10. 2020, 4 Ob 127/20 k
Mit Anmerkung von Clemens Thiele

→ Hendl aus Österreich – Ernsthaftigkeit der Unterlassungserklärung 117
OGH 20. 10. 2020, 4 Ob 156/20 z
Mit Anmerkung von Reinhard Hinger

→ Blutplasmaspende – Gewinn, Prämie, Gegenleistung und Aufwandsentschädigung beim Plasmaspenden 119
OGH 26. 11. 2020, 4 Ob 183/20 w
Mit Anmerkung von Reinhard Hinger

→ Farbmarke Orange – Heimwerk Orange 122
OGH 20. 10. 2020, 4 Ob 101/20 m
Mit Anmerkung von Christian Schumacher

→ Zaruba – Keyword Advertising unter bestimmten Umständen erlaubt. 125
OGH 20. 10. 2020, 4 Ob 152/20 m
Mit Anmerkung von Michaela Petsche



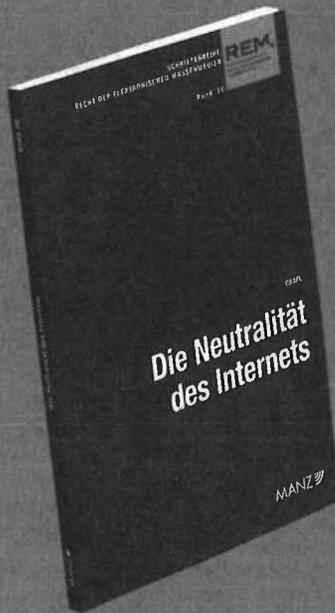
- Verfahrens- und Kontrollsystem/any hardware – Die Technizität nach dem „any hardware“-Prinzip **130**
OGH 31. 8. 2020, 4 Ob 119/20h
Mit Anmerkung von Michael Stadler
- Otis II – Das Aufzugskartell und der Schadenersatzanspruch eines Fördergebers **134**
OGH 21. 10. 2020, 9 Ob 86/19s
Mit Anmerkung von Isabella Hartung
- Atresmedia – Vergütungsansprüche, wenn Tonträger in audiovisuellen Produktionen verwendet werden. **136**
EuGH 18. 11. 2020, C-147/19
Mit Anmerkung von Hans Lederer
- Almwurzerl – Ober- oder Unterschrift **141**
BPatG 12. 11. 2020, 30 W (pat) 527/20, nv
Mit Anmerkung von Philipp Einberger

Bericht

- Bericht aus der Österreichischen Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht **144**
Von Dominik Hofmarcher

Standards

- Impressum **97**
- Buchbesprechung. **144**



„All bits are created equal“

- Demokratiepolitische Bedeutung der Neutralität des Internets
- Zulässigkeit von Differenzierungen des Datenverkehrs
- Aktuelle unionsrechtliche Entscheidungen

Grafl
Die Neutralität des Internets

2020. XVI, 268 Seiten, Geb.
ISBN 978-3-214-07690-0

68,00 EUR
 inkl. MwSt.

shop.manz.at

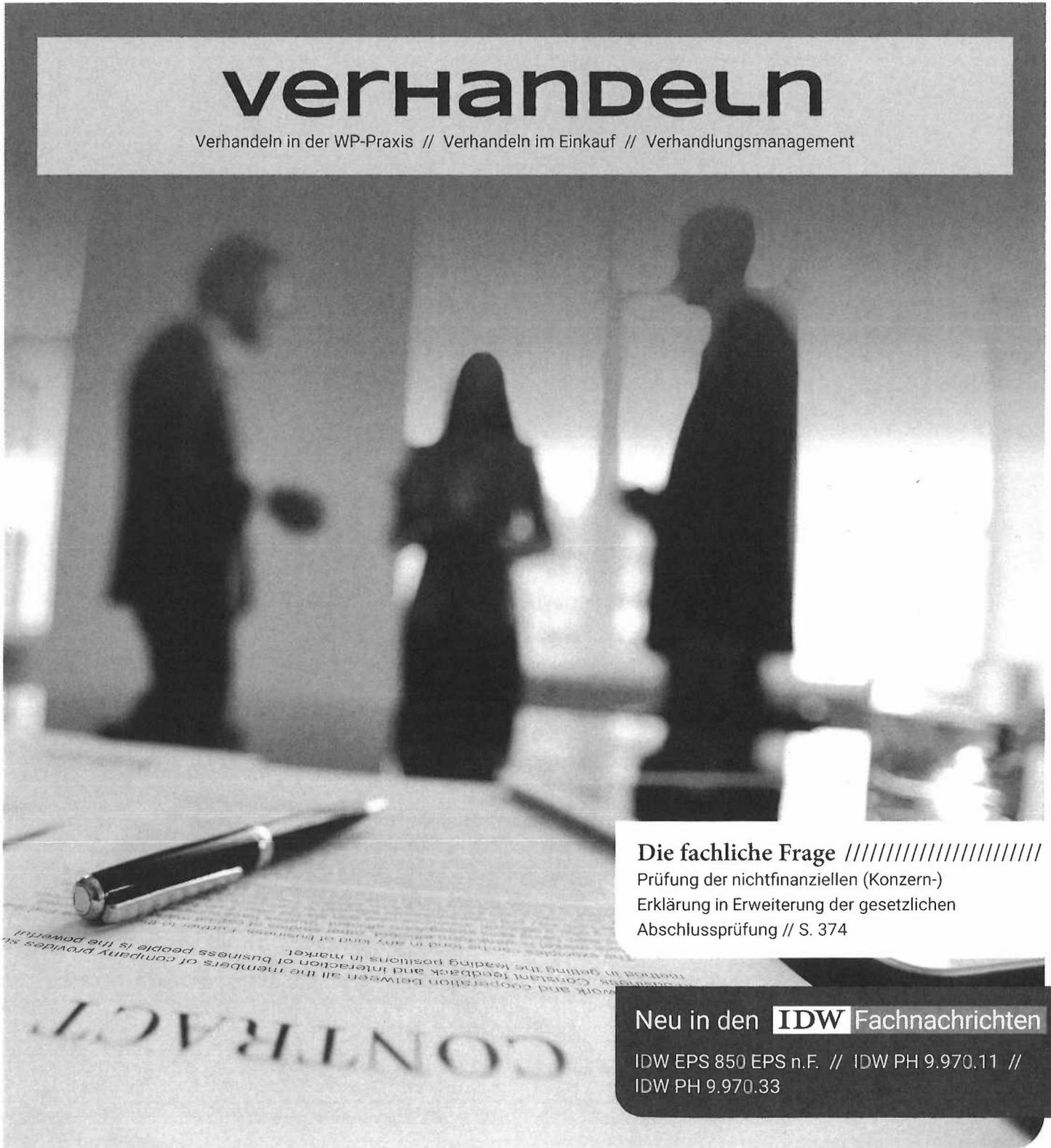

IDW L

WU
DB-ZF

GEMEINSCHAFT SCHAFFT VERTRAUEN

verhandeln

Verhandeln in der WP-Praxis // Verhandeln im Einkauf // Verhandlungsmanagement



Die fachliche Frage //////////////////////////////////////
Prüfung der nichtfinanziellen (Konzern-)
Erklärung in Erweiterung der gesetzlichen
Abschlussprüfung // S. 374

Neu in den **IDW** Fachnachrichten

IDW EPS 850 EPS n.F. // IDW PH 9.970.11 //
IDW PH 9.970.33

	Editorial	349	
	Inhaltsverzeichnis	351	
	Im Fokus	352	Verhandeln in der WP-Praxis // Verhandeln im Einkauf // Verhandlungsmanagement
	IDW Intern	364	Standpunkte
		366	Blick nach innen/außen
	IDW Veranstaltungen	370	Veranstaltungsbericht
		372	Vorankündigung
	IDW Service	373	Zahl/Wort des Monats
		374	Die fachliche Frage
		377	Rechtsprechung
Verlautbarungen & Sitzungsberichterstattung		381	IDW Fachnachrichten

Impressum IDW Life und IDW Fachnachrichten

Herausgeber und Verlag
 Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.

Tersteegenstr. 14, 40474 Düsseldorf
 Postfach 32 05 80, 40420 Düsseldorf
 Tel.: (0211) 45 61-0, Fax: (0211) 4 54 10 97
 www.idw.de, info@idw.de

ISSN 2365-0303

V. i. S. d. P.
 WP StB Prof. Dr. Klaus-Peter Naumann,
 Sprecher des Vorstands

Redaktion
 Dipl.-Volksw. Cornelia Schrage (verantw.),
 Mag. Ines Karin Skibbe (verantw.),
 RAin Annette Schmid,
 Stefan Beck, M.L.I.S. (Bildbearbeitung)
 E-Mail: schrage@idw.de

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit
 Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Erscheinungstag:
 Immer zum 8. des Monats.

Anzeigen- und Beilagenaufträge
 IDW Verlag GmbH
 Jochen Kolb
 Tersteegenstraße 14, 40474 Düsseldorf
 Tel.: (0211) 4561-151, Fax: (0211) 4561-88-151
 E-Mail: kolb@idw-verlag.de

Anzeigenpreise
 Zurzeit gelten die Preise & Bedingungen der
 Mediadaten 2021. Anzeigenschluss: 14 Tage
 vor Erscheinen.

Bezugspreise
 Der Bezugspreis für ein Exemplar je Nummer ist im Mit-
 gliedsbeitrag enthalten. Zusatzexemplare je Nummer 5,- Euro
 zuzüglich Mehrwertsteuer.

Bildrechte
 Titel: ©Adobe-Stock.com/pressmaster; S. 350 (Icon): ©Adobe-
 Stock.com/blackpencil; S. 350, oben: ©Adobe-Stock.com/foxybur-
 row; S. 350, unten: ©Adobe-Stock.com/Africa Studio; S. 353: ©Ad-
 obe-Stock.com/ NicoElNino; S. 354: ©istock.com/a-poselenov; S. 355:
 ©Adobe-Stock.com/ Alex from the Rock; S. 357: ©Adobe-Stock.
 com/ moodboard; S. 358: ©Adobe-Stock.com/ bunyarit; S. 361:
 ©Adobe-Stock.com/ LIGHTFIELD STUDIOS; S. 362: ©Adobe-
 Stock.com/ Production Perig; S. 363: ©istock.com/Nuthawut Som-
 suk; S. 364: ©fotolia.com/scusi; S. 366: ©istock.com/james-
 james2541; S. 370: ©istock.com/A-DigitM; S. 372, oben:
 ©Adobe-Stock.com/ Alice; S. 372, unten: ©Adobe-Stock.com/
 Strike009; S. 374: ©istock.com/mustafahacalaki; S. 377: ©istock.
 com/A-Digit.

Druck:
 Bagel Security-Print GmbH & Co. KG, Mönchengladbach